

Übungen zur Vorlesung Elementare elliptische Relationen
in Topologie und Geometrie
2. Aufgabenblatt

Aufgabe 1. Sei X ein topologischer Raum und sei $f : X \rightarrow \mathbb{R}^m$ eine beschränkte Abbildung, deren Graph eine in $X \times \mathbb{R}^m$ abgeschlossene Teilmenge ist. Zeige, dass f stetig ist.

Aufgabe 2. Seien V und W Banachräume. Sei $f : V \rightarrow W$ eine lineare Abbildung mit abgeschlossenem Graph. Zeige, dass f stetig ist.

Aufgabe 3. Sei M eine kompakte Mannigfaltigkeit der Dimension n . Konstruiere für ein $m \geq n$ ein System von m Vektorfeldern X_1, X_2, \dots, X_m auf M , sodass jedes stetige bzw. differenzierbare Vektorfeld Y auf M eine Linearkombination

$$Y = f_1 X_1 + f_2 X_2 + \dots + f_m X_m$$

mit stetigen bzw. differenzierbaren Koeffizienten $f_i : M \rightarrow \mathbb{R}$ ist. Das minimale $m \in \mathbb{N}$ heisst Spann von M .

Aufgabe 4. Zeige, $\text{Span}(M) \leq 2 * \text{Dim}(M)$.

Aufgabe 5. Berechne den Spann von S^2 und S^3 ?

Aufgabe 6. Sei $C^0(M)$ der Raum aller stetigen reellen Funktionen auf M . Zeige, dass $C^0(M)$ ausgestattet mit der Maximumsnorm $\|f\|_{M, C^0} := \sup_{p \in M} |f(p)|$ ein Banachraum ist.

Aufgabe 7. Sei $C^1(M)$ der Raum aller stetig differenzierbaren Funktionen auf M . Für $f \in C^1(M)$ sei

$$\|f\|_{M, C^1} := \|f\|_{M, C^0} + \max_{1 \leq i \leq m} \|Df(X_i)\|_{M, C^0}$$

Zeige, dass $\|\cdot\|_{M, C^1}$ eine Norm auf $C^1(M)$ ist. Zeige, dass $C^1(M)$ mit $\|\cdot\|_{M, C^1}$ ein Banachraum ist.

Aufgabe 8. Sei g eine Riemannsche Metrik auf M . Für eine Funktion $f \in C^1(M)$ sei $\nabla(f)$ das Gradientenvektorfeld zu f . Es gilt für Funktionen $f \in C^1(M)$ und Vektorfelder X auf M die Identität

$$Xf = Df(X) = g(\nabla(f), X),$$

die $\nabla(f)$ implizit definiert. Zeige, dass

$$\|f\|_{M, g, C^1} := \|f\|_{M, C^0} + \|\sqrt{g(\nabla(f), \nabla(f))}\|_{M, C^0}$$

eine zu $\|\cdot\|_{M, C^1}$ äquivalente Norm auf $C^1(M)$ definiert.

Aufgabe 9. Sei $L : C^1(M) \rightarrow C^0(M)$ die Inklusion. Zeige, dass L stetig ist. Zeige, dass L ein kompakter Operator ist.

Aufgabe 10. Sei $(e_i)_I$ ein vollständiges, orthonormales System im Hilbertraum $(H, \langle \cdot, \cdot \rangle)$, d.h.

- $\langle e_j, e_i \rangle$ ist 0 für $i \neq j$ und 1 für $i = j$,
- die Summe der in H summierbare Familie $(\langle u, e_i \rangle)_I e_i$ ist u .

Zeige für $u \in H$, dass die Familie $(\langle u, e_i \rangle^2)_I$ in \mathbb{R} oder \mathbb{C} summierbar ist. Zeige:

$$\sum_{i \in I} \langle u, e_i \rangle \langle e_i, u \rangle = \langle u, u \rangle.$$

Aufgabe 11. Jeder Hilbertraum hat ein vollständiges, orthonormales System. Zwei vollständige, orthonormale Systeme eines Hilbertraumes haben gleiche Mächtigkeit. Zwei \mathbb{R} - oder \mathbb{C} -Hilberträume sind isometrisch genau wenn sie gleich-mächtigen vollständige, orthonormale Systeme haben.

Aufgabe 12. Zeige, dass jede Gruppe isomorph zu einer Untergruppe der Symmetriegruppe eines Hilbertraumes ist.

Aufgabe 13. Sei $K \subset H$ eine konvexe abgeschlossene Teilmenge in einem Hilbertraum H . Sei $p \in H \setminus K$. Sei $\rho = \inf_{q \in K} \|p - q\|_H > 0$. Für ein $\epsilon \in \mathbb{R}, \epsilon > 0$, seien $a, b \in K \cap B^H(p, \rho + \epsilon)$. Zeige: $\|a - b\|_H \leq 2\sqrt{\epsilon^2 + 2\rho\epsilon}$. Konstruiere ein $q \in K$ mit $\|p - q\|_H = \rho$. Zeige: $\bar{B}^H(p, \rho) \cap K = \{q\}$. Setze die Identitätsabbildung $K \rightarrow K$ mit einer Lipschitzabbildung $H \rightarrow K$ fort.

Aufgabe 14. Sei $A : H \rightarrow H$ linear. Wir nehmen an, dass für jedes $\epsilon \in \mathbb{R}, \epsilon > 0$, die Menge $\{i \in I \mid \|A(e_i)\|_H > \epsilon\}$ endlich ist. Folgt nun die Stetigkeit für A ? Zeige falls A stetig ist, dass A kompakt ist.

Aufgabe 15. Sei A eine Teilmenge in einem vollständigen metrischen Raum (X, d) . Wir nehmen an, dass A präkompakt ist, d.h. dass für jedes $\epsilon \in \mathbb{R}, \epsilon > 0$, eine endliche Familie $(p_i)_{i \in J}, p_i \in X$, mit $X \subset \cup_{i \in J} B^X(p_i, \epsilon)$ existiert. Zeige, dass jede Folge in A eine in X konvergente Teilfolge hat. Schliesse, dass der Abschluss von A in X kompakt ist.

Aufgabe 16. Sei Y eine präkompakte Teilmenge im Hilbertraum H . Konstruiere für $\epsilon \in \mathbb{R}, \epsilon > 0$, ein endlich dimensionaler Unterraum E in H , so dass $Y \subset E_\epsilon$ gilt, wobei $E_\epsilon := \{p \in H \mid B^H(p, \epsilon) \cap E \neq \emptyset\}$ ist. Sei $p_E^H : H \rightarrow E$ die orthogonale Projektion von H auf E . Zeige für $y \in Y$ die Abschätzung $\|y - p_E^H(y)\|_H \leq \epsilon$.

Aufgabe 17. Sei $A : H \rightarrow H$ eine kompakte lineare Abbildung. Konstruiere für $\epsilon \in \mathbb{R}, \epsilon > 0$, ein endlich dimensionaler Unterraum E in H , so dass $\|A - p_E^H \circ A\|_{\text{Operatornorm}} \leq \epsilon$ gilt. Schliesse, dass der Raum $B_{00}(H)$ aller linearen Abbildungen endlichen Ranges $A : H \rightarrow H$ für die Operatornorm Topologie dicht im Raum $B_0(H)$ der linearen kompakten Abbildungen $A : H \rightarrow H$ ist. Es gilt sogar für die Operatornorm Topologie auf den Raum $B(H)$ aller stetigen linearen Abbildungen $A : H \rightarrow H$, dass der Abschluss von $B_{00}(H)$ in $B(H)$ gleich $B_0(H)$ ist.